



PRESSEMITTEILUNG

Leipzig, den 17.5.2017

Die e2m gilt als exzellentes Beispiel für neue digitale Geschäftsmodelle

Leipzig und Dresden vom Bundeswirtschaftsministerium als digitale Energie-Hubs ausgewählt

Gerade erst vor acht Wochen besuchten noch Fachleute des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), des Bitkom e.V. und der Stadt Leipzig die Energy2market GmbH (e2m) im Rahmen der Digital Hub Initiative und informierten sich über das digitale Geschäftsmodell des Systemintegrators und Stromhändlers. Ende April hat das BMWi nun die Städte Leipzig und Dresden als den einzigen förderungswürdigen Cluster für den Bereich Energie ausgewählt. Maßgeblich mitentscheidend bei der Wahl waren auch erfolgreiche Pioniere, wie die e2m es seit 2009 ist. Mit ihrem Virtuellen Kraftwerk (VKW) gilt die e2m als exzellentes Beispiel dafür, wie durch Digitalisierung neue Geschäftsmodelle in der Energiebranche ermöglicht werden können. So hat die e2m federführend Biogasanlagen den Weg an die Märkte geebnet. Gerade die derzeit stark zunehmende Flexibilisierung dezentraler Anlagen ist ohne Digitalisierung nicht denkbar.

Der Fokus der Leipziger Bewerbung lag auf dem Bereich Energie in Verbindung mit umweltfreundlicher Erzeugung und Nutzung sowie Smart-City-Ansätzen in einer vernetzten, intelligenten Stadt. Das sind auch Ansätze, welche die e2m mit ihrer Beteiligung an aktuellen Forschungsprojekten verfolgt. Um eine vernetzte, ausbalancierte Einbindung der fluktuierenden Energiearten Wind und Solar in der 50Hertz-Regelzone geht es bei dem Projekt WindNODE in der Modellregion Nordosten. Die e2m kümmert sich in dem Projekt v.a. um die intelligente Nutzung von Flexibilität über ihr VKW. In einem anderen bundesweiten Großprojekt geht es um die Nutzbarmachung der Flexibilität von elektrischen Fahrzeugflotten in signifikanten Größenordnungen mit mehreren Tausend Nutzfahrzeugen. Wie bei der Energiewende selbst ist auch bei diesen Projekten die konsequente Dezentralisierung das kennzeichnende Element und damit eine Grundlage des Geschäftsmodells der e2m.

Ein digitaler Hub ist ein Knotenpunkt, an dem sich Akteure einer Start-up-Szene treffen. Für die Gründung und die Entwicklung von Start-ups ist ein lokales Netzwerk entscheidend, das Austausch von Ideen, Personal und Kapital ermöglicht und Innovationen fördert. Die Städte Dresden und Leipzig haben hierfür beste Voraussetzungen geschaffen und wurden daher vom BMWi im Rahmen der Digital Hub Initiative berücksichtigt.

(2.436 Zeichen mit Leerzeichen)

Bildunterschrift:

Vertreter des BMWi, Bitkom e.V. und der Stadt Leipzig zu Besuch bei der e2m am 1. März.

Link Digital Hub Initiative

<http://www.bmwi.de/DIGITAL/Redaktion/DE/Dossier/digital-hub-initiative.html>



Link Projekt WindNODE
<http://www.windnode.de/>

KONTAKT

Energy2market GmbH | Weißenfelser Str. 84 | D-04229 Leipzig

Für Rückfragen und Pressebilder wenden Sie sich bitte an:
Michael R. Richter | Marketing & Kommunikation
Tel.: +49 341 230 28 238 | Mobile: +49 179 26020410
michael.richter@e2m.energy, www.e2m.energy